

# H A I D FEUERWEHR





FEUERWEHR

TLFA 2000/4000

BEWEGTE BILDER

ETWAS MEHR ALS



EINE ZEITSCHRIFT

**Leistungsprüfung Branddienst**  
*in Bronze & Silber*

HAID



# MENSCHEN DIE BEWEGEN

Jahresbericht der  
Freiwilligen Feuerwehr HAID

# 2020

**feuerwehrhaid**



**Freiwillige Feuerwehr Haid**



# 00 Herausfordernde ZEIT 00



## **Liebe Mauthausenerinnen, liebe Mauthausener,**

das vergangene Jahr hat uns alle vor besondere Herausforderungen gestellt und einmal mehr durften wir erkennen, wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaft sind. Werte, die wir uns als Ansporn auf die Fahnen der Freiwilligen Feuerwehr Haid geheftet haben, um sie zu pflegen und zu leben. Dieser Zusammenhalt hat es uns auch im Jahr 2020 ermöglicht, mit sehr viel Disziplin und Augenmaß, besondere Momente der Gemeinschaft zu erleben. Herausheben möchte ich hierbei das Branddienstleistungsabzeichen sowie die Atemschutz-Leistungsprüfung. Sechs Wochen intensive Vorbereitungszeit führten am 10. Oktober 2020 zu einem großartigen Ergebnis bei den Leistungsprüfungen: 6 x Gold, 25 x Silber und 17 x Bronze. Dass die Feuerwehr Haid das Branddienstleistungsabzeichen in Silber als eine der ersten Feuerwehren im Bezirk Perg ablegen konnte, macht uns stolz und zeugt von unserem hohen Ausbildungsniveau. Ein großer Wermutstropfen für die FF Haid war im letzten Jahr die Corona-bedingte Absage des beliebten „Donauballes“ und auch für dieses Jahr stehen die Vorzeichen leider ungünstig.

Um den guten Kontakt zur Mauthausener Bevölkerung auch in Zeiten von CORONA nicht abreißen zu lassen, waren wir - aus Sicherheitsgründen - gezwungen, in weiten Teilen Mauthausens eine „kontaktlose“ Verteilung des Jahresrückblickes 2019 durchzuführen und zu einer Spenden-Überweisung einzuladen ... leider nicht ganz so erfolgreich, wie bei den Sammlungen in den CORONA-freien Jahren zuvor. Ich möchte mich an dieser Stelle aber aus ganzem Herzen bei allen Spender\*innen bedanken, die uns bislang in diesen schwierigen Zeiten unterstützt haben und weiterhin mit Ihrer Spende hilfreich zur Seite stehen. Einen besonderen Dank möchte ich abschließend auch an unsere Mauthausener Unternehmer\*innen richten. Mit Ihren großzügigen finanziellen Unterstützungen leisten Sie einen wesentlichen und vor allem verlässlichen Beitrag zum Ausbau und zum Erhalt der Sicherheit in Mauthausen.

*Hauptbrandinspektor*  
**Thomas** Katzlinger  
*Kommandant*



# FAZ

1	<b>Einsatz</b> Brand Josef-Jahn-Hof	8
2	<b>Einsatzübung</b> Pflichtbereichsübung	12
3	<b>Ausbildung</b> Webinare	14
4	<b>Jugendgruppe</b> Wir lassen uns nicht unterkriegen	18
5	<b>Abzeichen</b> Leistungsprüfung Branddienst	20
6	<b>Historisches</b> Aus dem Archiv	24
7	<b>Sicherheit im Eigenheim</b> Feuerlöscherüberprüfung	30
8	<b>Florianigruß</b> Diesesmal Digital	32
9	<b>Covid 19</b> Einsatz für die Bevölkerung	34
10	<b>Abzeichen</b> Leistungsprüfung Atemschutz	36





# 1

## Einsatz

### Brand Josef-Jahn-Hof

Es war ein ruhiger Sonntagabend, bis kurz vor 18:30 Uhr die Sirenen in Mauthausen heulten. Die Kameraden der FF Haid und FF Mauthausen wurden zu einem „Brandverdacht“ im Josef-Jahn-Hof alarmiert. Schon bei der Anfahrt waren eine starke Rauchentwicklung und hoch auflodernde Flammen zu sehen – mehrere Garagen standen in Vollbrand! Der Atemschutztrupp der FF Mauthausen konnte durch das rasche Handeln eine weitere Brandausbreitung auf die darüber liegenden Wohnungen verhindern. Gleichzeitig wurde mit der Evakuierung des betroffenen Gebäudeteiles begonnen und die Bewohner, darunter auch Kleinkinder, in Sicherheit gebracht. Die in Brand stehenden Garagen waren, zusätzlich zu den Fahrzeugen, bis zur Decke gefüllt mit gelagerten Gegenständen, unter anderem auch Lacke und Spraydosen. Um die vielen Glutnester in der Brandlast vollständig

ablöschen zu können, mussten die Räumlichkeiten gänzlich von den Atemschutzträgern ausgeräumt werden. In Anbetracht der großen Menge an verkohlten Gegenständen und der hohen körperlichen Belastung wechselten sich die Atemschutztrupps der FF Mauthausen und der FF Haid bei der Räumung der Garagen ab. Aufgrund des Einsatzes der vielen Atemschutzträger wurde auch das Atemschutzfahrzeug der FF Perg angefordert, um die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft der Atemschutztrupps zu unterstützen. Schließlich konnte der Einsatz spätabends erfolgreich zur „Primetime“ beendet werden – Lust auf Abenteuerfilme hatte an diesem Abend aber niemand mehr!

Löschmeister  
**Karl Aichhorn**  
Atemschutzträger











**Branddienstleistungsabzeichen**  
*Bewerbsgruppe Haid*

# 2

## Einsatzübung

### Pflichtbereichsübung

Neben Brandeinsätzen mit Erntemaschinen (Mähdrescherbrand, Nähe Gutshof Poschacher 19. Juli 2014) stellt auch jeder technische Einsatz, wo schwere Gerätschaften erforderlich sind, die Einsatzkräfte vor besondere Herausforderungen. Deswegen entschieden sich die beiden Mauthausener Feuerwehren im Spätsommer, ein solches Szenario gemeinsam vorzubereiten und es im Rahmen einer Pflichtbereichsübung mit rund 55 Kameraden einsatzmäßig abzuarbeiten. Als klares Ziel galt es dabei, eingeklemmte Personen mit Spreizer und Schere aus den beiden PKW's zu retten, welche an der Karambolage mit einem Mähdrescher und einem Traktorgespann beteiligt waren. Die weiteren Aktivitäten erstreckten sich vom Absichern der Einsatzstelle über Fahrzeug-Stabilisierungsmaßnahmen bis hin zur Sicherstellung des Brandschutzes. Ein Augenmerk

wurde dabei auch auf den Patientenschutz durch gezielte Anweisungen unserer Kameraden des "Feuerwehr-Medizinischen-Dienstes" gelegt. Gerade bei größeren Schadenslagen, wie sie bei dieser Übung vorzufinden waren, wurde der Erfolg durch eine klare Aufteilung in Einsatzabschnitte und vorbildliche Kommunikation zwischen Einsatz- und Gruppenkommandanten sichergestellt. Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung, im Beisein unseres Abschnitts-Feuerwehr-Kommandant BR Christian Schrattenholzer, wurden nochmals die zentralen Punkte zusammengefasst, um die Lernkurve weiter ein Stück anzuheben.

*Oberbrandinspektor*  
**Michael** Ortner  
*Kommandantstv.*





# 3

## Ausbildung Webinare

Wer gedacht hatte, dass sich in Zeiten des Social-Distancing auch die Übungen und das gemeinsame Zusammenkommen in der Feuerwehr erledigt haben, der irrt! Wie viele andere auch, haben wir uns (zwangsläufig) in den virtuellen Raum begeben und verschiedene Übungen und Themen in Webinaren besprochen, angefangen bei den einsatztaktischen Grundlagen, bis hin zu Schwierigkeiten bei Photovoltaik-Anlagen im Brand- bzw. Unfalleinsatz, Einsatzführung und einiges mehr. Dafür musste das Konzept der Gruppenübungen, wie es bisher stattgefunden hat, überdacht werden. Mit Laptops und Kameras ausgerüstet wurden Übungen für sämtliche Kameraden vor ihren Bildschirmen vorbereitet und übertragen. Das große Plus an diesen Veranstaltungen war, dass sich mehr Kameraden als üblich einfinden konnten.

Es waren herausfordernde Situationen, aber es hat uns allen gezeigt, wie wichtig diese gemeinsamen Weiterbildungen sind, wie wichtig es auch ist, die Ausbildung fortzuführen, weiterzutreiben, um im Ernstfall die Abläufe, das Gerät und die Arbeit reibungslos zu beherrschen.

Ein Dank an alle Kameraden, die sich bereit erklärt haben, solche Übungen zu stemmen und auch an jene, die sich die Zeit genommen haben dabei zu sein!

Diese Art der Weiterbildung funktioniert natürlich nur bedingt, denn diese Online-Präsentationen können keine Präsenz-Übung ersetzen. Sobald es jedoch wieder möglich ist, werden wir vermehrt im Feuerwehrhaus anzutreffen sein, zu Übungen und zum gemeinsamen Austausch. Wir freuen uns drauf!

Feuerwehrmann  
**Philipp Fürst**







**Wissenstest**  
*Feuerwehrjugend*

**vlnr:** Georg Katzlinger, Thomas Grubauer, Florian Aigner,  
**Kinder:** Jakob Pivec, Florian Großbauer, Maximilian Huber, Alexander Glasner, Jakob A





Thomas Katzlinger, Michael Ortner, Thomas Huber  
Allerstorfer, Jakob Wahl, Manuel Pils, Julius Pivec, Julian Schenk, Matthias Aigner

# 4

## Jugendgruppe **Wir lassen uns nicht unterkriegen!**

Nunmehr begleiten uns die Einschränkungen durch das Corona-Virus seit über einem Jahr. Viele Jugendstunden mussten entweder ausfallen, wurden mittels Video-Chat abgehalten oder unter strengen Hygiene- und Verhaltensregeln durchgeführt. Die Herausforderungen im letzten Jahr zeigten uns, welchen Wert eigentlich die persönlichen Treffen im Rahmen der wöchentlichen Feuerwehrjugendstunde haben und dass es ziemlich langweilig werden kann, wenn man seine Kameraden und das Feuerwehrhaus eine Zeitlang nicht sieht. Aber wir wären nicht die Feuerwehrjugend der FF Haid, wenn wir nicht das Beste aus der Situation machen würden! So nutzten wir im Spätsommer die Möglichkeit einer abenteuerlichen Übungsfahrt mit unserem Feuerwehrrettungsboot und im Herbst trainierten wir im Turnsaal mit echt coolen Spielen und Übungen unsere Koordination und Schnelligkeit.

Auch die Verteilung des Friedenslichtes gestaltete sich dieses Jahr anders. Denn wir kamen nicht zu den Bewohnern, die Bewohner kamen zu uns. Acht Abholstationen haben wir eingerichtet und betreut – aber keine Sorge: Nächstes Jahr kommen wir wieder direkt zu Ihnen nachhause! Die Vorbereitung für die jährliche Erprobung und den Wissenstest wurde dieses Jahr durch eine praktische Lern-App unterstützt. Alle Jugendlichen zeigten vollen Einsatz und lieferten tolle Ergebnisse ab. Besonders freut es uns, dass dieses Jahr Florentin Reichhart und Emil Marksteiner in den aktiven Feuerwehrdienst eintreten werden – die beiden starteten im März mit der Grundausbildung und profitieren hier stark vom Wissen, welches sie während der letzten Jahre in der Feuerwehrjugend gesammelt haben. Das letzte Jahr war anders als sonst. Aber wir haben gelernt, dass wir uns als Gruppe auch auf neue Situationen einstellen können und dass sich die Kameradschaft in den Bereichen Rücksichtnahme auf andere, Selbstdisziplin und Kreativität positiv weiterentwickelt hat.





Wenn auch du mitmachen willst, dann melde dich einfach bei mir, unter:  
[hannes@pils.cc](mailto:hannes@pils.cc)



# 5 Abzeichen Leistungsprüfung Branddienst

Nachdem wir im Jahr 2019 unsere Leistungen im Bereich der technischen Hilfeleistung zeigen konnten, stand das Jahr 2020 wieder im Zeichen des Branddienstleistungsabzeichens. Bereits 2018 konnten 28 Kameraden die erste Leistungsstufe in Bronze erreichen. Nun war es an der Zeit, die nächste Stufe zu erklimmen. Somit traten wir auch 2020 an, um einerseits die Stufe 2 in Silber zu erreichen und andererseits Kameraden zu unterstützen, welche die Stufe 1 in Angriff nahmen. Nach der ersten Besprechung war bereits ersichtlich, dass wir 5 Gruppen für die Herausforderung begeistern konnten!

Um das Abzeichen erlangen zu können, mussten die Kameraden einerseits das eingesetzte Fahrzeug sprichwörtlich in- und auswendig kennen, da dies von den Bewertern schon vor den eigentlich

beübten Aufgaben überprüft wurde. Anschließend wurde mittels Ziehung ein Einsatzszenario vorgegeben, welches die jeweiligen Gruppen in einem vorbestimmten Zeitraum abarbeiten mussten. Nach der Bewertung der letzten Gruppe konnten wir voller Stolz die weiße Fahne hissen, da alle Gruppen die geforderten Aufgaben mit Bravour meisterten.

Die Statistik spricht für sich:

20 Abzeichen in **Silber**

14 Abzeichen in **Bronze**

Durch das Ablegen der Leistungsprüfung konnten wir Standard-Abläufe verbessern und verinnerlichen, denn sie werden im Einsatzfall zur schnelleren und sicheren Hilfeleistung benötigt.

Hauptbrandmeister  
**Andreas Paar**  
Gruppenkommandant





## Branddienstleistungsabzeichen in Bronze & Silber



**vlnr:** Robert Winder, Daniel Bauernfeind, Martin Greindl, Alexander Wegel, Stefan Peterseil, Th  
Michael Ortner, Markus Wegel, Martin Peterseil, Martin Schneider, Johann Hinterplattner, Franz Unte  
Daniel Reichhart, Dominik Katzenschläger, Gerhard Penz jun., Alexander Nerat, A



Thomas Grubauer, Georg Katzlinger, Martin Rockenschaub, Martetschläger Markus, Florian Wahlmüller  
Grubauer, Stefan Hunger, Robert Pivec, Herman Nsambang, Florian Aigner, Thomas Huber, Thomas Katzlinger  
Adrian Nerat, Philipp Fürst, Christian Carbonari, Andreas Paar, Hannes Pils, Erwin Döberl

# 6

## Historisches Menschen die bewegen - domois via "Haid"

Bereits 1949 stellt Hauptmann Florian Lengauer (Kommandant von 1938-1963) den Antrag, ein Feuerwehrauto anzuschaffen, was von den Kameraden mit großer Begeisterung aufgenommen wird. Johann Reichhart (Landmaschinenwerkstätte in Reiferdorf, heute Autohaus Reichhart) und Franz Kaltenböck (Zeugwart von 1947 bis 1958, Herren-Chauffeur von Lengauer) machen die Anregung, man sollte ein Wehrmachtsfahrzeug ankaufen. Den Umbau des Fahrzeuges wollen sie mit Hilfe der Feuerwehrekameraden durchführen. Leopold Döberl (Kalkbrenner, heute Aigner) und Franz Ortner aus Hart (heute Aistleithner) führen die Haussammlung mit großem Erfolg durch, sodass der Ankauf und Umbau des Autos durchgeführt werden kann. Die Bevölkerung von Haid hat die Notwendigkeit erkannt. In einigen Wochen schon wird ein Auto, Marke Bedford, angekauft. Am Sonntag, 1. Juli

1951, feiert die FF-Haid das 60-jährige Gründungsfest mit der Feuerwehr-Auto-Segnung durch Dechant Hüttner am Festplatz beim Lagerhaus. Kommandant Lengauer begrüßt viele Nachbarswehren, Ehrengäste und Gemeindeglieder. Die Patenschaft für das erste Rüstfahrzeug der FF-Haid übernimmt Martina Poschacher. *(Sie ist die ältere Schwester von Wilburgis Helbich Poschacher, der Patin vom Feuerwehrhaus 1953)*

### **Das Fest im Poschacher Garten**

Die Ehrengäste nehmen zur Defilierung beim Bahnhof Aufstellung. Die Marktmusik Mauthausen führt den Festzug an, gefolgt von einem Ehrenzug der FF Haid, den Nachbarswehren und Haid mit dem neuen Feuerwehrauto in den Poschacher Festgarten. Ehrendamen werden den Feuerwehren zugeteilt und drei Schwibbögen zur Begrüßung aufgestellt. Nach der Defilierung gibt die Marktmusik Mauthausen (viele davon Mitglieder der FF-Haid) auf einer Bühne mitten im Garten ein Festkonzert.





Aus den Protokollbüchern der Freiwilligen Feuerwehr HAID

(Franz Raffetseder, Schriftführer der FF Haid von 1928 bis 1952, Bauer in Haid 1, nachher Gstöttenmayr, jetzt Lanschützer)

Festwirt ist Franz Reiter, der die Gäste bestens versorgt. Es sind Belustigungen, Kaffee- und Weinstuben aufgebaut. Anschließend wurde im Poschacher Bauernhaus ein Gruppenfoto mit allen Feuerwehrkameraden und der Feuerwehrauto-Patin Martina Poschacher-Rys zur Erinnerung gemacht.

Oberbrandmeister  
**Johann** Hinterplattner



**Fahrzeugweihe am 1. Juli 1961**  
*beim Poschachergarten*

---





**Fahrzeugweihe am 1. Juli 1961**

*beim Poschachergarten*

*Patin Martina Poschacher*

---





# 7

## Sicherheit im Eigenheim Feuerlöscherüberprüfung

**Es ist wieder soweit:** Alle zwei Jahre nimmt sich die FF Haid Zeit, um die Feuerlöscher zu überprüfen, die zu uns ins Haus gebracht werden. Damit wollen wir sicherstellen, dass im Notfall auch in den eigenen vier Wänden funktionierendes Löschmittel vorhanden sind.\*

In vielen Fällen können Zimmerbrände bereits in der Entstehungsphase gelöscht werden, noch bevor die Feuerwehr eintrifft. Natürlich nur, wenn man einen funktionstüchtigen Feuerlöscher zur Hand hat und ihn einzusetzen weiß.

**Deshalb werden wir auch dieses Jahr wieder eine Feuerlöscher-Übung veranstalten.**

Lassen Sie sich von Ihren Feuerwehrleuten zeigen wie man richtig löscht! Wir freuen uns immer über rege Teilnahme und die Hilfestellung, die wir damit präventiv anbieten können.

### Feuerlöscherüberprüfung

**11.09.2021: 08:00 -16:00**

Abgabe am 10.09 ab 15:00 möglich

### FEUERLÖSCHER-ÜBUNG

**11.09.2021: um 11:00 & 15:00**

vor Ort möglich.

Sollten Sie nicht sicher sein, welchen Feuerlöscher Sie in ihr Heim stellen sollen, dann beraten wir sie gerne!

*\*Feuerlöscher müssen lt. Gesetz alle zwei Jahre überprüft werden.*



**HEIDI UNTERAUER**

+43 664 47 30 408

a.unterauer@ooev.at

Versichern | Vorsorgen | Leasen | Bausparen

**Oberösterreichische**  
www.keinesorgen.at





HAID

FEUERWEHR

TLF HAID

DOKA

FEUERLÖSCHER

15kg ABC-Pulver

B 23 B C

1. Sicherung abziehen

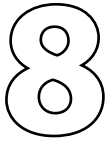
2. Kopf einschlagen

3. Löschpatrone betätigen

Nur für elektrische Anlagen.  
Nur bis 1000 V, Mindestabstand 1 m.

2014

CE 9030



## Floriani-Gruß Digital

Der **4. Mai** ist ein fixer Bestandteil des Feuerwehr-Jahreskalenders, denn an diesem Tag feiern wir unseren Namenspatron und Schutzheiligen, den Heiligen Florian. Ein ebenso wichtiger Teil dieses Tages ist die Florianimesse für die Floriani-Jünger.

Unserem Schutzpatron und Fürsprecher die Ehre erweisen wollten wir auch 2020, allerdings mussten wir umdisponieren. Die Bänke und Reihen der Kirche blieben an diesem Tag leer, es hinderte uns aber nicht daran, dem Geiste Florians folgend, die Botschaft des Zusammenhalts weiterzugeben. In einer Feuerwehr müssen oft schnell und unkompliziert Lösungen gefunden werden, weshalb wir uns gemeinsam mit der FF Mauthausen dafür entschieden haben eine Video-Botschaft an die Kameraden der FF Mauthausen und FF Haid zu versenden. Auch unserem Feuerwehr-Kurat Johann Fürst war es ein besonderes Anliegen, seinen Kameraden in dieser Zeit dem **Hl. Florian** seinen Platz und uns seine Botschaft mitzugeben.

*Virus hin oder her:* Wir müssen das Trennende überwinden, uns auf unsere innere Kraft verlassen und den Stillstand, der uns auferlegt wurde, überwinden! Wir müssen bereit sein wenn wir gerufen werden, zu jeder Tages- und Nachtzeit, zu jedem Einsatz der uns ereilt. Wir sind berufen zu helfen und diese Hilfe stellen wir auch bereit!

Zu den Übungen, die wir gerade online oder reduziert abhalten, ist im Moment vor allem Geduld und Gelassenheit gefragt, die wir im Besonderen schulen müssen. Das verlangt uns wohl am meisten ab.

In diesem Sinne bitten wir den Hl. Florian:

***Schütze uns!***  
***Schütze unser Land!***  
***Bitte für uns!***







# 9

## Covid 19

### Einsatz für die Bevölkerung

Wenn der Ausnahmezustand eintritt, das kaum Vorstellbare Realität wird und das öffentliche Leben zum Erliegen kommt, dann sind es normalerweise Organisationen wie die Freiwilligen Feuerwehren, welche die Bevölkerung in der Bewältigung der widrigen Umstände unterstützen. Das Corona-Virus stellte aber auch für uns und die Erhaltung unserer Schlagkraft zu Jahresbeginn 2020 eine schwer einschätzbare Gefahr dar. Der Betrieb wurde im März mit einem Schlag beinahe auf null zurückgefahren, ausgenommen natürlich das Ausrücken im Einsatzfall. Nichtsdestotrotz versuchten wir uns sinnvoll für unsere Bevölkerung einzusetzen und bekamen als FF-HAID auch sehr bald die Chance dazu. Jeder Bezirk in OÖ musste eine zentrale Anlaufstelle für die Annahme und Ausgabe von Schutzmasken und Desinfektionsmitteln festlegen und im Bezirk Perg fiel das Los auf uns. Eine verantwortungsvolle Aufgabe,

welche wir unter strengsten Sicherheits- und Hygienemaßnahmen erledigten und damit über Monate die Versorgung tausender Perger und Pergerinnen sicherstellten. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen durch die Landes- und Bezirksfeuerwehrleitung und stehen jederzeit für den Schutz unserer Bevölkerung bereit.



Brandinspektor  
**Thomas Huber**  
Zugskommandant





# 10 **Abzeichen Leistungsprüfung Atemschutz**

*„6 x Gold, 9 x Silber und 6 x Bronze“, stehen den unermüdlichen Männern der Feuerwehr Haid nach dem 10.10.2020 zu Buche.*

An dem besagten Samstag stellten sich - wie schon vor zwei Jahren - die Kameraden der Feuerwehr Haid einmal mehr erfolgreich der Leistungsprüfung "Branddienst". Doch wie sich herausstellte, sind sechs Wochen intensivstes Training für einige wenige nicht genug. Eine knallharte Gruppe, bestehend aus sechs Trupps, absolvierte am gleichen Tag vor der Branddienstprüfung noch eine sehr spezielle kräfteaubende Leistungsprüfung. Die Rede ist von der Atemschutzleistungsprüfung in den Wertungsklassen Bronze, Silber - und natürlich die Königsdisziplin - Gold. Bei diesem „Werb“ werden das Wissen und die technische Affinität der Atemschutzträger, theoretisch sowie praktisch, im Stationsbetrieb auf die Probe gestellt.

Die Kameraden unterzogen sich einem schriftlichen Test über Grundlagen und Know-how, gefolgt von den praxisnahen Disziplinen: Ausrüsten, Hindernisparcour, schonendes und richtiges Ablegen des Geräts, vollständige Herstellung die Schlagkraft des Trupps. Die Aufgaben und der Schwierigkeitsgrad variieren hierbei von Wertungsklasse zu Wertungsklasse. Trotz der doppelten Anzahl an Trainings und des erheblichen Mehraufwandes meisterten die Kameraden der Feuerwehr Haid die Leistungsprüfung mit Bravour und hissten auch hier stolz die weiße Flagge. Dies beweist nicht nur das hohe Niveau der Atemschutzträger, sondern stellt ihnen auch ein großartiges Zeugnis dafür aus, was Kameradschaft, Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement bewirken können.

Hauptbrandmeister  
**Martin** Peterseil  
LPR AS Abzeichen Gold





ZUR WEBSEITE:



# ALWAYS ON UND AUCH MAL OFF.

**DER VOLVO XC40 MIT WIFI-HOTSPOT.  
JETZT AB € 32.639,-\***



Perfekt für die Straßen der Stadt, jederzeit bereit für ein echtes Abenteuer abseits des Weges: Der Volvo XC40 SUV mit induktiver Ladestation fürs Smartphone, Pilot Assist für unterstütztes Fahren bis 130 km/h und Volvo On Call.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2 – 8,6 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 46 – 195 g/km. \* Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Daten nach WLTP Prüfverfahren. Symbolfoto. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. MY20, Stand: März 2020.

**Reichhart**

Machlandstraße 58  
4310 Mauthausen

07238 2415  
[www.volvocars.at/reichhart](http://www.volvocars.at/reichhart)

Gebäudetechnik by

# FORSTENLECHNER

4320 Perg 07262 52 352-0

forstenlechner.at

HEIGL MACHT'S AM BESTEN!



## RAUMMODE HEIGL

BODEN • WAND • DECKE  
TROCKENBAU • VORHÄNGE  
SONNENSCHUTZ • MALER- &  
POLSTERARBEITEN

VORMARKTSTRASSE 29  
4310 MAUTHAUSEN  
TEL: 07238 2278  
WWW.RAUMMODEHEIGL.AT

**KAROSSERIEFACHBETRIEB**

**STEINKELLNER**  
Ing. Martin  
Machlandstraße 44  
4310 Mauthausen  
07238/2484

*Warem Auto zuliebe*





**Leistungsprüfung Branddienst**  
2020



Impressum:

**Herausgeber:**

Freiwillige Feuerwehr Haid / PE

Machlandstraße 64

A-4310 Mauthausen

**Kontodaten:**

Freiwillige Feuerwehr Haid

IBAN: AT03 3477 7000 0393 6275

BIC: RZOOAT2L777



Zahlen mit Code